



Projektgruppe Zugang, Struktur und Sicherheit im Netz

Fragen für die schriftlichen Stellungnahmen

Fragen an Herrn Univ.-Prof. Dr. jur. Dirk Heckmann

- Inwieweit reicht die bestehende Cybercrime Convention für eine verstärkte internationale Zusammenarbeit gegen Aggressoren sowie Kriminalität im Internet aus? Wie bewerten Sie in diesem Zusammenhang die derzeitigen bilateralen Rechtshilfeabkommen in diesem Bereich? Wo besteht noch Verbesserungsbedarf?
- In welchem Umfang muss der Staat aufgrund seiner Schutzpflichten für ein "sicheres" Internet sorgen und in welchem Umfang gewährleistet er dies bereits?
- Welche öffentlich-rechtlichen und welche zivilrechtlichen Anforderungen für Unternehmen könnten zu mehr Verantwortung und Sicherheit im Internet führen?

Fragen an Herrn Andreas Könen

- Welche staatlichen Aggressoren sind dem BSI bisher beim Monitoring der Bundesnetzwerke aufgefallen und in welcher Art und Weise sind die jeweiligen Aggressoren vorgegangen? Gibt es eine Verbindung zwischen staatlichen Angriffen und Organisierter Kriminalität?
- Welche zukünftigen Entwicklungen im Hinblick auf „Cyberterrorismus“ zeichnen sich bereits jetzt ab?
- Welche Mittel wendet das BSI bisher an, um den Schutz kritischer Infrastrukturen zu gewährleisten und welche Anforderungen an den Schutz sind zukünftig erforderlich?

Fragen an Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Jochen H. Schiller

- Wie technische Sicherheit funktioniert, ist bekannt, aber es wird oft nicht umgesetzt. Wie steht es um den Forschungsbereich Sicherheit im Netz generell und an welchen Stellen besteht insbesondere noch Forschungsbedarf und wo sehen Sie tatsächliche Erkenntnisdefizite?
- Welche Risiken ergeben sich für die Gesellschaft aus ihrer immer größer werdenden Abhängigkeit von der Netz- und Mobilkommunikation und was folgt daraus für die kritischen Infrastrukturen? Wie kann der Schutz dieser kritischen Infrastrukturen gewährleistet werden und welche Aufgaben ergeben sich hier für die Politik?

- Wir allen wissen, dass vollständige Sicherheit eine Illusion ist. Insbesondere technische Systeme werden niemals frei von Unsicherheiten sein und es ist ein Sicherheitsmanagement geboten. Was ist der richtige Umgang mit diesen Unsicherheiten, wie kann ein solches Sicherheitsmanagement zum Umgang mit Risiken aussehen? Sollte man darüber kommunizieren und in welcher Form? Sind die Unternehmen, der Einzelne oder die Politik der richtige Adressat einer solchen Kommunikation?

Fragen an Herrn Dr. Sandro Gaycken

- Welche Art von Angriffen sehen Sie jetzt und in den nächsten Jahren als zentrale Bedrohung für die Sicherheit von kritischen Informationsinfrastrukturen und mit welchen Akteuren sind diese verbunden?
- Inwieweit sehen Sie Angriffsszenarien, bei denen die Struktur des Internets wirklich relevant ist und welche weiteren Gefahrenquellen gibt es noch?
- Welche Schutzmechanismen erachten Sie im Hochsicherheitsbereich, im normalen Sicherheitsbereich und bei privaten Anwendern für effektiv?

Fragen an Herrn Thorsten Schröder

- Wie bewerten Sie den sogenannten Hackerparagrafen? Haben sich die Erwartungen des Gesetzgebers erfüllt?
- Wie schätzen Sie das Ausmaß der unlängst bekannt gewordenen Einbrüche in die Server von Zertifikat-Anbietern wie Diginotar ein? Welche Gefahren ergeben sich aus diesen Einbrüchen für Anonymisierungsdienste wie TOR oder VPN? Auf welche Weise kann solchen Problemen in der Zukunft begegnet werden?
- Welche Konsequenzen sind Ihres Erachtens aus den Datenschutzskandalen der letzten Zeit, etwa bei Sony, zu ziehen? Wie kann der Umgang von Firmen mit sicherheitsrelevanten Vorfällen verbessert werden? Wie sollten incident-handling und -response in Zukunft geregelt werden? Sollten große und kleinere Firmen im Hinblick auf die Einhaltung von Compliance-Richtlinien unterschiedlich behandelt werden?

Fragen an Herrn Mirko Manske

- Welche Straftaten werden typischerweise durch das oder im Internet begangen und welche statistischen Aussagen über die Entwicklung der Kriminalität können über diese Tatbestände (seit ihrem Inkrafttreten bzw. ihrer statistischen Erfassung) getroffen werden?
- Welche Schwierigkeiten und welche neuen Möglichkeiten ergeben sich bei der Sicherstellung von Beweismitteln zur Verfolgung von Straftaten, die typischerweise durch das oder im Internet begangen werden (verglichen mit anderen Ermittlungsverfahren)?
- Welche Schwierigkeiten und welche neuen Möglichkeiten ergeben sich bei der Verfolgung von Straftaten, die typischerweise durch das oder im Internet begangen werden und bei denen deutsche Ermittlungsbehörden mit Behörden im Ausland zusammenarbeiten?